

Protokoll

14. Sitzung des Fachausschusses "Plasmabehandlung von Polymeren"

17. Mai 2004, 17.00 bis 18.00 Uhr
Von Ardenne Anlagentechnik GmbH, Dresden

Thema: Plasmabehandlung von Polymeren

Verfasser: Dr. Christian Oehr

Datum
des Protokolls: Stuttgart, 20. Mai 2004

- 1 Nach der Begrüßung berichtete Dr. Oehr, dass ein Antrag im 6. Rahmenprogramm für ein Research Training Network zwar zu 86,2% die Anforderungen der Förderung erfüllt aber mangels finanzieller Ressourcen bei der EU zurückgewiesen wird. In dem Programm "Marie Curie Actions- Human resources and mobility" wurden zum 1. Call 657 Anträge eingereicht. Von diesen erhielten 37 den Status A, das heißt sie werden gruppenweise in einer formalen Auswahlprozedur zu Vertragsverhandlungen eingeladen. 28 weitere Anträge erhielten den Status B (Reserveliste). Den Status C (70% und mehr der erforderlichen Punkte erreicht) erhielten 367 Anträge. Diesen Status erhielt auch unser Vorschlag: "Plasmatraining" hierfür gibt es weder Förderung noch einen Platz auf der Reserveliste. Die restlichen Anträge erreichten nicht die nötige Punktzahl oder waren nicht bewertbar. Konsequenz: Wir werden den Antrag überarbeiten und zur nächsten Gelegenheit wieder einreichen. Es wurde diskutiert ob man professionelle Antraggestalter hinzuziehen sollte. Da hier aber neben dem Inhalt die Statistik eine große Rolle spielt ist zunächst nicht beabsichtigt das damit verbundene finanzielle Risiko einzugehen.

2

Die COST-Aktivität 527 „Plasma polymers and related materials“ befindet sich im fünften Jahr ihrer Existenz und damit ist ein Endpunkt abzusehen, wenn es nicht zu einer Verlängerung kommt. Es ist derzeit vorgesehen, sowohl eine Verlängerungsantrag um ein Jahr zu stellen, als auch eine neue Aktion zu starten. Ziel dieser Aktion ist es, die Kommunikation zwischen den auf diesem Felde tätigen Wissenschaftlern zu unterstützen und zu befördern. Die Beiträge sind den folgenden Schwerpunkten zugeordnet:

- A) Basic Issues of Plasma Polymerization,
- B) Characterization of Plasma Polymers and Surface Modification,
- C) Deposition of Plasma Polymerfilms
- D) Hard Coatings and Composites

Weitere Informationen sind einem Artikel über diese COST-Aktion zu entnehmen, der im Heft 1/2004 von "Vakuum in Forschung und Praxis" erschienen ist. Für die neue Aktion ist geplant die Übertragbarkeit von Prozessen auf verschiedene Reaktoren zum Thema zu machen. Diese Inhalte werden beim nächsten Treffen der Mitglieder in Barcelona am 10./11. Juni vertieft und dann vermutlich bei dem öffentlichen workshop der Aktion in Antalya vom 7. bis 9. Oktober 2004 abschließend beraten. Wer sich über die Inhalte der Aktion informieren möchte ist herzlich eingeladen diesen workshop zu besuchen. Näheres unter der website: <http://cost527.hacettepe.edu.tr>. Weitere allgemeine Informationen zu COST527 unter: (<http://cost527.troja.mff.cuni.cz>)

3

Im Juni diesen Jahres erscheint das erste Heft der neuen Zeitschrift "Plasma Processes and Polymers". Die Herausgeber haben sich zum Ziel gesetzt ein wissenschaftlich hochwertiges Journal für alle Kollegen, die sich mit Plasmaprozessen und Polymeren beschäftigen zu schaffen. In diesem Jahr sollen die ersten zwei Hefte erscheinen und ab dem nächsten Jahr schon sechs Hefte jährlich. Dieses hochgesteckte Ziel ist natürlich nur zu erreichen wenn genügend qualifizierte Beiträge eingereicht werden. Die einzelnen Beiträge werden jeweils von drei Referenten bewertet, um einen hohen Standard gewährleisten zu können. Weitere Information sowie die

Prozedur der elektronischen Übermittlung von Manuskripten sind der website www.plasma-polymers.org zu entnehmen.

- 4 Im Anschluss an diese eher internationalen Aktivitäten berichtete Dr. Hilgers (IBM) kurz von einem soeben bewilligten Projekt zur Nanofunktionalisierung von Oberflächen.
- 5 Wichtige Termine für alle Kollegen, die sich mit Polymeren und Plasmen beschäftigen:
Juni 2004 erstes Erscheinen von "Plasma Processes and Polymers"
13. bis 17. September "Ninth International Conference on Plasma Surface Engineering" (PSE 2004) in Garmisch-Partenkirchen
25. bis 30. September Ionizing Radiation and Polymers (IRaP 2004) in Houffalize, Belgien nähere Informationen unter: <http://www.physique.fundp.ac.be/irap2004>
7.-9. Oktober Int. Workshop on Plasma Polymers and related Materials in Antalya. (COST-527, website s. oben)
Am 14. und 15. Oktober wird sich das 12. Neue Dresdner Vakuumtechnische Kolloquium (NDVaK) mit der Beschichtung und Oberflächenmodifizierung von Kunststoffoberflächen befassen (www.dtva-ev.de)
20.-27. Okt 2004, 16. Int. Messe Kunststoff + Kautschuk. Messe K, (weltweit grösste Messe zum Thema Kunststoffe, www.k-online.de)
- 6 Im Namen des Fachausschusses möchte ich Herrn Dr. Strümpfel, und Herrn Dr. Hecht sowie ihr Team für die Organisation, die freundliche Aufnahme, die Bewirtung und die Ermöglichung unserer Veranstaltung danken. Ferner danke ich neben den Kollegen von Von Ardenne Anlagentechnik auch Prof. Möller für die Organisation der gesamten AK Plasma-Veranstaltung in Dresden Die nächste Sitzung des AK Plasmatechnologie findet voraussichtlich in der ersten Novemberwoche 2004 bei Prof. Engemann in Wuppertal statt. Der Fachausschuss trifft sich wieder nach den Besichtigungen am Vorabend. Eine Anfahrtsskizze und weitere Details werden noch bekannt gegeben.